

Aktualisierte Umwelterklärung 2022

mit den Umweltbilanzkennzahlen der Jahre 2020-2021

WestfalenWIND – AFG – Planungsgemeinschaft Hassel



EMAS

**Geprüftes
Umweltmanagement**

REG.NO. DE-108-00097



Unsere EMAS-registrierten Gesellschaften:

1. WestfalenWIND GmbH*
2. WestfalenWIND Verwaltungs GmbH*
3. WestfalenWIND Verwaltungs GmbH II*
4. WestfalenWIND Projekte GmbH*
5. WestfalenWIND Plus GmbH & Co. KG*
6. WestfalenWIND Planungs GmbH & Co. KG*
7. WestfalenWIND Service GmbH & Co. KG*
8. WestfalenWIND PV GmbH & Co. KG*
9. WestfalenWIND IT GmbH & Co. KG*
10. WestfalenWIND Etteln A33 GmbH & Co. KG*
11. ökolocation Verwaltungs GmbH*
12. WW Plus Verwaltungs GmbH*
13. ABH Plus GmbH & Co. KG*
14. ökolocation GmbH & Co. KG*
15. RDS Plus GmbH & Co. KG*
16. WestfalenWIND Plus Beteiligungs GmbH & Co. KG*
17. Windkraft am Klei GmbH & Co. KG*
18. Windkraft Sende GmbH & Co. KG*
19. Windpark Bülen GmbH & Co. KG*

(betreffend Standort: KE³P, Vattmannstraße 6, 33100 Paderborn)

20. BürgerWIND Westfalen eG*
 21. WestfalenWIND Strom GmbH
 22. Wind-Plan-Sintfeld GmbH & Co. KG*
 23. Wind-Plan-Sintfeld II GmbH & Co. KG*
 24. WSN Sintfeld GmbH & Co. KG*
 25. Windpark Huser Klee GmbH & Co. KG*
 26. WestfalenWIND Etteln GmbH & Co. KG*
- (betreffend Standort: TZL, Leihbühl 21, 33165 Lichtenau)

27. AFG Verwaltungs GmbH*
 28. AFG Natur Energie AG*
 29. Wewelsburger Windenergie GmbH & Co. KG*
 30. Windpark Fündling Entwicklungs GmbH & Co. KG*
 31. WK Boen GmbH & Co. KG*
- (betreffend Standort: Auf der Schanze 4, 33181 Bad Wünnenberg-Helmern)

32. Planungsgemeinschaft Hassel GmbH
- (betreffend Standort: Kuterstraße 4, 33165 Lichtenau-Herbram)

*Die Gesellschaft wird im KE³P in Paderborn verwaltet.



	Inhaltsverzeichnis	Seite
1	Deckblatt	1
2	EMAS-registrierte Gesellschaften	2
3	Inhaltsverzeichnis	3
4	Vorwort	4
5	Umweltpolitik	5
6	Anwendungsbereich, Unternehmen und Standorte	6
7	Sitze der Gesellschaften	10
8	Bindende Verpflichtungen	10
9	Organigramm Gesellschaftsstruktur	12
10	Umweltprogramm und Umweltziele	14
11	Umweltkennzahlen	15
12	Energiestiftungen – Stiftungsgelder	19
13	WestfalenWIND Planung	19
14	WestfalenWIND PV	19
15	Nächste Umwelterklärung	20
16	Gültigkeitserklärung	21
17	Impressum, Legende zu Fotos	22



4. Vorwort

Hiermit stellen wir - die Geschäftsführungen unserer EMAS*-zertifizierten Gesellschaften - Ihnen unsere aktualisierte Umwelterklärung gemäß EMAS III-Verordnung vor und verbinden damit die Hoffnung, dass Sie durch unsere geprüften Umweltinformationen erkennen, mit welchem Engagement und auf welchem Qualitätsniveau unsere Planungsleistungen erbracht werden. Wir sehen die Einführung des weltweit anspruchsvollsten Umweltmanagementsystems nach der EG-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS III) als einen wichtigen Schritt im Engagement aller zertifizierten Gesellschaften. Wir wollen das bereits bestehende Bewusstsein für umweltrelevante Prozesse und Verhaltensweisen weiter schärfen, systematisch verankern und auf ein höheres Niveau heben.

Auf folgende vier Tätigkeitsschwerpunkte (Geltungsbereich) unserer Gesellschaften möchten wir in dieser und den nächsten Umwelterklärungen näher eingehen:

1. Projektierung und Betrieb von Windenergieanlagen (WestfalenWIND Planung) – in dieser Umwelterklärung
2. Projektierung und Bau von Photovoltaikanlagen (WestfalenWIND PV**) – in dieser Umwelterklärung
3. Projektierung und Vertrieb von Rechenzentren (WestfalenWIND IT) – in der Umwelterklärung 2021
4. Stromvertrieb (WestfalenWIND Strom) – in der Umwelterklärung 2021

Unsere Projekte verbinden wirksamen Klimaschutz mit wirtschaftlichen Chancen für die Standortgemeinden und unsere ganze Region. Nur Erneuerbare Energien ermöglichen eine Energieversorgung ohne Treibhauseffekt, schädliche Emissionen oder unkalkulierbare atomare Risiken.

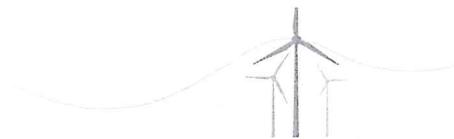
Unsere Projekte erwirtschaften Erträge für unsere ganze Region: Für die Anleger, die das Projekt finanzieren, für Grundstückseigentümer durch die Nutzung der Windparkflächen, für Handwerker und Arbeitnehmer durch Aufträge und neue Arbeitsplätze sowie Stadt- und Kreiskassen durch die Einnahme von Gewerbesteuern. Von Projekten unserer Gesellschaften soll jeder profitieren können. Das BürgerWIND-Konzept setzt auf eine breite Beteiligung der Menschen vor Ort, die an einer neuen, sauberen und demokratischen Energieversorgung der Zukunft mitarbeiten wollen. Durch die Gründung unserer Energiegenossenschaft erhalten gerade Menschen unserer Region mit kleinen Mindestbeträgen und sehr guten Renditen den Vorzug einer Beteiligung.

Der Wind ist eine der wertvollsten Ressourcen unserer Gegend. Wir meinen: Wenn der Wind weht, sollte dies auch der Allgemeinheit nutzen. Deshalb haben wir vertraglich vereinbart, einen Teil der Einnahmen unserer Projekte für gemeinnützige und lokale Zwecke zur Verfügung zu stellen. Bei der Umsetzung unserer Projekte fließen in die Standortgemeinden durch unser Stiftungsmodell beachtliche Beträge für Vereine, Kultur, Jugend und Soziales – und das jedes Jahr.

Ziel der nun vorliegenden aktualisierten Umwelterklärung ist es, unseren Geschäftspartnern, den Teilhabern und Investoren, den Behörden und der interessierten Öffentlichkeit aufzuzeigen, wie direkter und indirekter Umweltschutz in unseren Unternehmen praktiziert wird. Darüber hinaus stellt die Teilnahme uns vor die Aufgabe, immer weiter an Verbesserungen im Umweltschutz zu arbeiten.

*EMAS = Eco-Management and Audit Scheme (<https://www.emas.de/>)

** PV = Photovoltaik



5. Umweltpolitik

Unser Umweltmanagementsystem ist integraler Bestandteil unseres unternehmerischen Wirkens. Wir verpflichten uns, die gesetzlichen Mindestanforderungen einzuhalten, umweltrelevante Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf ein Mindestmaß zu reduzieren und durch Optimierung der Prozesse unsere Umweltleistung stetig zu verbessern. Dafür bürgt die regelmäßige Überprüfung durch einen staatlich zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter. Wir wollen uns dabei auf folgende Bereiche konzentrieren:

- Durch die Planung, Projektierung und den Betrieb von Windparks und Photovoltaikanlagen, mit Beteiligung von Investoren und Bürgern sowie der Direktstromvermarktung unseres Windstroms beabsichtigen wir eine zukunftsfähige Energieversorgung mit erneuerbaren Energien in unserer Region sicher zu stellen.
- Die direkten und indirekten Umweltaspekte unserer Tätigkeit weitestgehend ressourcenschonend zu gestalten, d.h. zum Beispiel:
 - Projektierung, Bau und Betrieb weiterer effizienter Windparks auf der Paderborner Hochfläche; Vertrieb von Windstrom; Projektierung, Bau und Betrieb von Photovoltaik-Anlagen; Angebot von Server-Lösungen in Windenergieanlagen.
 - die Nachhaltigkeit und Ressourceneinsparung der technischen Services an den Windenergieanlagen verbessern.
 - den Energiebedarf in unseren Büros zu 100 % aus erneuerbaren Energien zu decken - Windstrom der WestfalenWIND Strom GmbH sowie Wärme aus Geothermik (Wärmepumpe, Büro Lichtenau) und Ökogas (Büro Paderborn).
 - Abfälle so weit wie möglich vermeiden, unvermeidbare Reststoffe wiederverwerten oder möglichst umweltschonend entsorgen; in unserem Betrieb Materialien verwenden, die umweltverträglich bei der Herstellung und Nutzung sind (konsequente ökologische Beschaffung).

Diese Leitlinien entsprechen unserer Unternehmensphilosophie, mit der wir von Beginn an für Umweltschutz und Nachhaltigkeit arbeiten. Nur mit einer umweltfreundlichen und nachhaltigen Geschäftstätigkeit können wir dauerhafte unternehmerische Erfolge erzielen und unserer Verantwortung für nachfolgende Generationen gerecht werden. Unsere Umweltpolitik bildet den Rahmen zu unseren gesamten Unternehmenszielen.

Paderborn, 11. Januar 2021

Friedbert Agethen

Michael Obst

Johannes Lackmann

Michael Flocke



6. Anwendungsbereich, Unternehmen und Standorte



(Standorte: KE³P, Vattmannstraße 6, 33100 Paderborn und im TZL, Leihbühl 21, 33165 Lichtenau)
(*Bildnummer 1 Frontseite, hier Bilder 2 und 3)

Ende des Jahres 2016 beschließt die Geschäftsführung der WestfalenWIND GmbH, alle bisherigen und aktuell neu gegründeten Gesellschaften an einem zentralen Standort zusammen zu legen. Nach Kauf, energetischer Sanierung und Renovierung eines Bürokomplexes mit anliegender Lagerhalle und mehreren Büropartien verteilt auf zwei Etagen entsteht in unserer Kreisstadt Paderborn das „Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien, Elektromobilität und Energieeffizienz Paderborn“ – kurz „KE³P“ genannt.

Zu den drei im Namen genannten Kernthemen „Erneuerbare Energien – Elektromobilität – Energieeffizienz“ möchten wir weitere Geschäftsfelder angehen und neben der Windenergie auf andere Bereiche ausweiten. Neben der Planung, Projektierung und dem Vertrieb von Photovoltaik-Anlagen eröffnen sich uns neue Geschäftsfelder. Weiterhin wurde ein Konzept für Elektromobilität für die Mitarbeiter erarbeitet. Dabei können Mitarbeiter ein Elektrofahrzeug als Dienstwagen mit Privatnutzung nutzen. Auch der Fuhrpark für unsere Service-Mitarbeiter wird überwiegend aus Fahrzeugen mit Elektro- oder Gasantrieb – soweit möglich - zur Verfügung gestellt. Bisher wurden 8 Ladepunkte direkt am Standort (Tiefgarage innen u. außen) installiert. Weitere 18 Ladepunkte wurden durch Solar-Carports (ca. 500 m² Solarfläche) am Haupteingang errichtet und in Betrieb genommen. Ebenfalls befindet sich direkt am Haus eine Solar-Ladestation für E-Bikes mit 6 Ladepunkten. Das Tanken ist für Mitarbeiter sowie Gäste unseres Hauses kostenlos.

Neben dem Gratis-Angebot von Bio-Obst, Mineralwasser und Kaffee bietet das Unternehmen aktuell Beratung im Bereich „Ergonomie am Arbeitsplatz“ durch einen Physiotherapeuten vor Ort für alle Mitarbeiter an. Auch Massagen, Entspannungsübungen und Bewegungskurse werden seit 2017 als Prävention an unserem neuen Standort angeboten.

Unsere Unternehmen haben eine besondere Verantwortung für unsere Umwelt. Durch den weiteren Ausbau von regenerativer Energie sorgen wir für eine beachtliche Reduzierung der CO₂-Emissionen. Herkömmliche Stromproduktionen aus fossilen Energien bzw. Kohle- und Atomkraftwerken können so ersetzt, auf mittel- und langfristige Sicht sogar ganz vermieden werden.

Wir möchten Ihnen zeigen, dass wir nicht nur Umweltschutz durch die Planung und den Betrieb von Windenergie- sowie Photovoltaikanlagen vorleben, sondern dies auch aktiv durch eine systematische umweltbewusste Betriebsorganisation verwirklichen. Mit der vorliegenden Umwelterklärung und der anerkannten EMAS-Validierung wollen wir dieses Engagement auch nach außen kommunizieren.

An unserem Verwaltungssitz in Paderborn koordinieren und planen wir alle Prozesse und Abläufe.



Organisationen am Standort „KE³P“ in Paderborn:

Vattmannstraße 6 - 33100 Paderborn, Tel.: +49 (0) 52 51 – 68 25 - 70

Namen der Organisationen:	WestfalenWIND GmbH WestfalenWIND Projekte GmbH WestfalenWIND Verwaltungs GmbH WestfalenWIND Verwaltungs GmbH II WestfalenWIND Planungs GmbH & Co. KG WestfalenWIND Service GmbH & Co. KG WestfalenWIND Plus GmbH & Co. KG WestfalenWIND PV GmbH & Co. KG WestfalenWIND IT GmbH & Co. KG WestfalenWIND Etteln A33 GmbH & Co. KG ökolocation Verwaltungs GmbH WW Plus Verwaltungs GmbH ABH Plus GmbH & Co. KG ökolocation GmbH & Co. KG RDS Plus GmbH & Co. KG WestfalenWIND Plus Beteiligungs GmbH & Co. KG Windkraft am Klei GmbH & Co. KG Windkraft Sende GmbH & Co. KG Windpark Bülen GmbH & Co. KG
Gründungsjahre:	2011 – 2016
Geschäftsführungen: WestfalenWIND GmbH:	Friedbert Agethen, Michael Obst, Johannes Lackmann und Michael Flocke
WestfalenWIND Projekte/Planung:	Friedbert Agethen, Michael Obst, Johannes Lackmann, Dr. Felix Rubitschek, Dr. Jan Lackmann, Fiete Dubberke, Daniel Saage und Peter Jakob
Tätigkeiten:	Projektierung, Bau und Betrieb von Windparks, Beratung Planung und Projektierung im Bereich Photovoltaik; Elektromobilität, Energieeffizienz
NACE-Code:	35.11.6
Mitarbeiter	73* (für alle o. g. Organisationen)
Mail:	info@westfalenwind.de
Web:	www.westfalenwind.de

*Die Mitarbeiterzahl setzt sich folgendermaßen zusammen (Vollzeit, Teilzeit und Werkstudenten):

Gesellschaft	Mitarbeiterzahl
WestfalenWIND Verwaltung	16
WestfalenWIND Verwaltung II	1
WestfalenWIND Service	21
WestfalenWIND Planung	10
WestfalenWIND IT	8
WestfalenWIND PV	12
WestfalenWIND Beyond	1
WestfalenWIND Plus	2



Organisationen am Standort „TZL“ in Lichtenau:

Leihbühl 21 - 33165 Lichtenau, Tel.: +49 (0) 52 51 – 68 25 – 70 (Verwaltung Paderborn)

Namen der Organisationen:	Wind-Plan-Sintfeld GmbH & Co. KG, Wind-Plan-Sintfeld II GmbH & Co. KG WSN Sintfeld GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Etteln GmbH & Co. KG Windpark Huser Klee GmbH & Co. KG
Gründungsjahre:	2009-2015
Geschäftsführung:	Johannes Lackmann, Friedbert Agethen Michael Obst, Michael Flocke
Projekte:	Betreiberesellschaften für den Betrieb von Windparks
NACE-Code:	74.9, 35.11.6
Mail:	info@westfalenwind.de
Web:	www.westfalenwind.de
soziale Projekte:	Bürgerstiftung

Name der Organisation:	WestfalenWIND Strom GmbH Tel.: +49 (0) 52 95 – 99 58 97-0
Gründungsjahr:	2014
Geschäftsführung:	Winfried Gödde, Andreas Schmitt und Johannes Lackmann
Projekt:	Direktstromvermarktung, Verkauf von Strom an Privathaushalte und Gewerbetunden; Beratung im Bereich Elektromobilität/Ladesäulen
NACE-Code:	35.11.6
Mail:	info@westfalenwind-strom.de
Web:	www.westfalenwind.de
Mitarbeiter:	7

Name der Organisation:	BürgerWIND Westfalen eG Tel.: +49 (0) 52 51 – 68 25 – 70
Gründungsjahr:	2011
Vorstand:	Friedbert Agethen Catharina Hoff Felix Rubitschek
Projekt:	Energiegenossenschaft für Kleinanleger zum Kauf von Anteilen ab einer Höhe von 500 Euro
Aktuelles Projekt:	Beteiligungen an mehreren Windparks
NACE-Code:	35.11.6
Mail/Web:	info@buergerwind-westfalen.de / www.buergerwind-westfalen.de



Organisationen am Standort Bad Wünnenberg (Helmern):

Auf der Schanze 4 - 33181 Bad Wünnenberg-Helmern

Tel.: + (0) 52 51 – 68 25 – 70 (Verwaltung Paderborn)

Namen der Organisationen:	AFG Verwaltungs GmbH, Wewelsburger Windenergie GmbH & Co. KG Windpark Fündling Entwicklungs GmbH & Co. KG WK Boen GmbH & Co. KG, AFG Natur Energie AG
Gründungsjahre:	2002 – 2016
Geschäftsführung:	Friedbert Agethen Dr. Felix Rubitschek
Projekte:	Gesellschaften für Projektierung, Bau und Betrieb von Windparks
NACE-Code:	74.9, 35.11.6
Mail:	info@wewelsburger-windenergie.de
Web:	www.wewelsburger-windenergie.de
Mitarbeiter	2

Organisationen am Standort Lichtenau (Herbram):

Kuterstraße 4 - 33165 Lichtenau (Herbram)

Tel.: + 0173 – 39 51 791 (Herr Will Pauli)

Namen der Organisationen:	Planungsgemeinschaft Hassel GmbH
Gründungsjahr:	2010
Geschäftsführung:	Willi Pauli Johannes Lackmann
Projekte:	Gesellschaften für Projektierung, Bau und Betrieb von Windparks
NACE-Code:	74.9, 35.11.6
Mail:	willi.pauli@web.de
Mitarbeiter	2

1~



7. Sitze der Gesellschaften

Seit April 2017 befindet sich die gesamte Verwaltung unserer Planungs- und Betreibergesellschaften im neuen gemeinsamen Kompetenz-Zentrum (KE³P) in Paderborn. Die 2016 gegründeten Gesellschaften der WestfalenWIND-Gruppe haben ihren Sitz sowie die Verwaltung ebenfalls an diesem Standort. Die Firmensitze der WestfalenWIND GmbH, der WestfalenWIND Verwaltungs GmbH sowie der WestfalenWIND Verwaltungs GmbH II wurden nach Paderborn verlegt.

Alle weiteren vorher genannten Gesellschaften mit Sitz in Bad Wünnenberg, Lichtenau oder Herbram werden vom neuen Standort Paderborn aus ebenfalls verwaltet. Die Umweltauswirkungen sind an diesem kleineren Standort verschwindend gering und finden daher in unseren Umweltkennzahlen keine Beachtung.

Die WestfalenWIND Strom GmbH behält ihren Standort (Sitz und Verwaltung) im Technologiezentrum Lichtenau. Damit garantieren wir weiterhin die Nähe zu unserem bisher aufgebauten Kundenstamm. Aktuell versorgt unser Strom-Vertrieb über 12.000 Kunden im Privat- sowie Geschäftsbereich. Neben der Versorgung mit elektrischer Energie des neuen Verwaltungssitzes in Paderborn gehört das Technologiezentrum in Lichtenau mit allen ansässigen Büroparteien weiterhin zu unseren gewerblichen Kunden.

8. Bindende Verpflichtungen

Ein aktuelles Rechtsverzeichnis mit den für die WestfalenWIND GmbH geltenden rechtlichen Anforderungen im Umwelt- und Arbeitsschutz für die Standorte Lichtenau und Paderborn liegt vor und wird kontinuierlich aktualisiert. Die relevanten rechtlichen Änderungen im Umwelt- und Arbeitsschutz werden quartalsweise im Rahmen von Rechtsnewslettern vermittelt.

Einschlägige Anforderungen bestehen beim Bau und Betrieb von Windenergieanlagen (im Folgenden WEA), da diese unter das Bundesimmissionsschutzgesetz fallen und genehmigungspflichtig nach 4. BImSchV sind. Die entsprechenden Genehmigungsverfahren werden vom Projektmanagement umgesetzt. Die Prüfung der Einhaltung dieser Anforderungen wird durch das Projektmanagement, die kaufmännische und technische Betriebsführung sichergestellt und kontinuierlich überwacht.

Umweltmanagement

Unser Umweltmanagementsystem wird gemäß der EMAS Verordnung (EMAS easy, Ecomapping-Verfahren) geprüft und die Umwelterklärung durch einen zugelassenen Umweltgutachter validiert. Unser Umweltmanagementsystem dient als Basis für die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung bei der WestfalenWIND GmbH.

Die Umsetzung dieser Aufgabe wird durch folgende Instrumente sichergestellt:

Definition der Verantwortungsbereiche

- Von der Geschäftsführung der WestfalenWIND GmbH werden die betriebsübergreifenden Umweltthemen koordiniert. Zusätzlich ist die Leitungsebene für ein funktionierendes Umweltmanagementsystem zuständig.
- Der Umweltmanagementbeauftragte ist als Stabsstelle für die Aufrechterhaltung und Pflege des Managementsystems zuständig. Er berichtet direkt an die oberste Leitung über den Stand des Systems und koordiniert die Umsetzung des Umweltprogramms.



- Unsere Mitarbeiter, Lieferanten und Kunden sind zur Beachtung der Umweltpolitik und der Einhaltung bindender Verpflichtungen verpflichtet.

Transparenz durch Kommunikation / Einbindung der Mitarbeiter

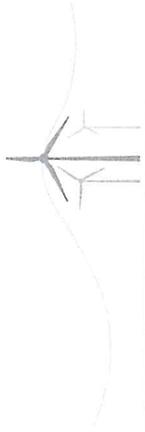
- Die Mitarbeiter werden regelmäßig über Umweltthemen durch Aushänge und E-Mails informiert.
- Die Mitarbeiter nehmen mit umweltrelevanten Verbesserungsvorschlägen am betrieblichen Vorschlagswesen teil.
- Durch Informationsveranstaltungen und Schulungen erhalten die Mitarbeiter Einblick in die Umweltaktivitäten.
- Die WestfalenWIND GmbH pflegt den aktiven Dialog mit den "interessierten Parteien".

Betriebliche Planung und Steuerung

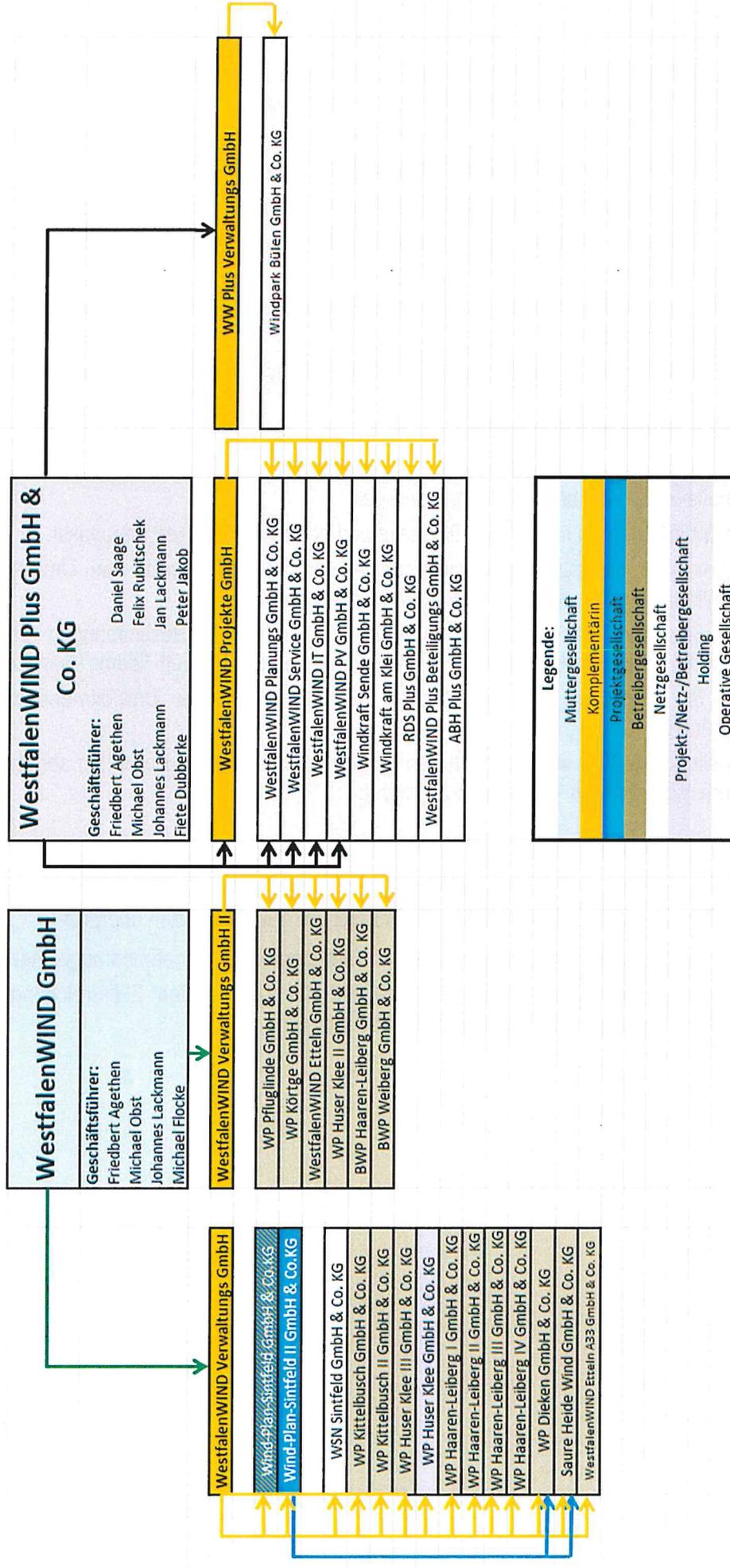
- Umweltbezogene Abläufe werden in Form von Prozessbeschreibungen und den mitgeltenden Arbeits- und Betriebsanweisungen geregelt.
- Die Inhalte werden regelmäßig überprüft und den Erfordernissen angepasst.
- Alarm- und Einsatzpläne berücksichtigen die Vorgehensweise bei Umweltstörungen und Unfällen, die sich auf die Umwelt auswirken können.
- Die Einhaltung der Anweisungen und der gesetzlichen Bestimmungen werden von dem Umweltmanagementbeauftragten mit Unterstützung des Umwelt-Teams überprüft und bewertet..
- Für die Ermittlung der gesetzlichen Vorschriften ist der Umweltmanagementbeauftragte zuständig.
- Anfallende Abfälle werden nach den besten technischen Möglichkeiten sortenrein erfasst und wenn möglich einer Verwertung zugeführt.

Überwachung und Überprüfung des Umweltmanagementsystems

- Im Rahmen von internen Audits, Werksrundgängen und dem Austausch mit Mitarbeitenden wird die Einhaltung der bindenden Verpflichtungen an den Standorten überprüft.
- Die Feststellungen werden bewertet und Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet.
- Im jährlichen Managementreview bewertet die Leitung den Zielerreichungsgrad und den Umsetzungsstand von Verbesserungsmaßnahmen.

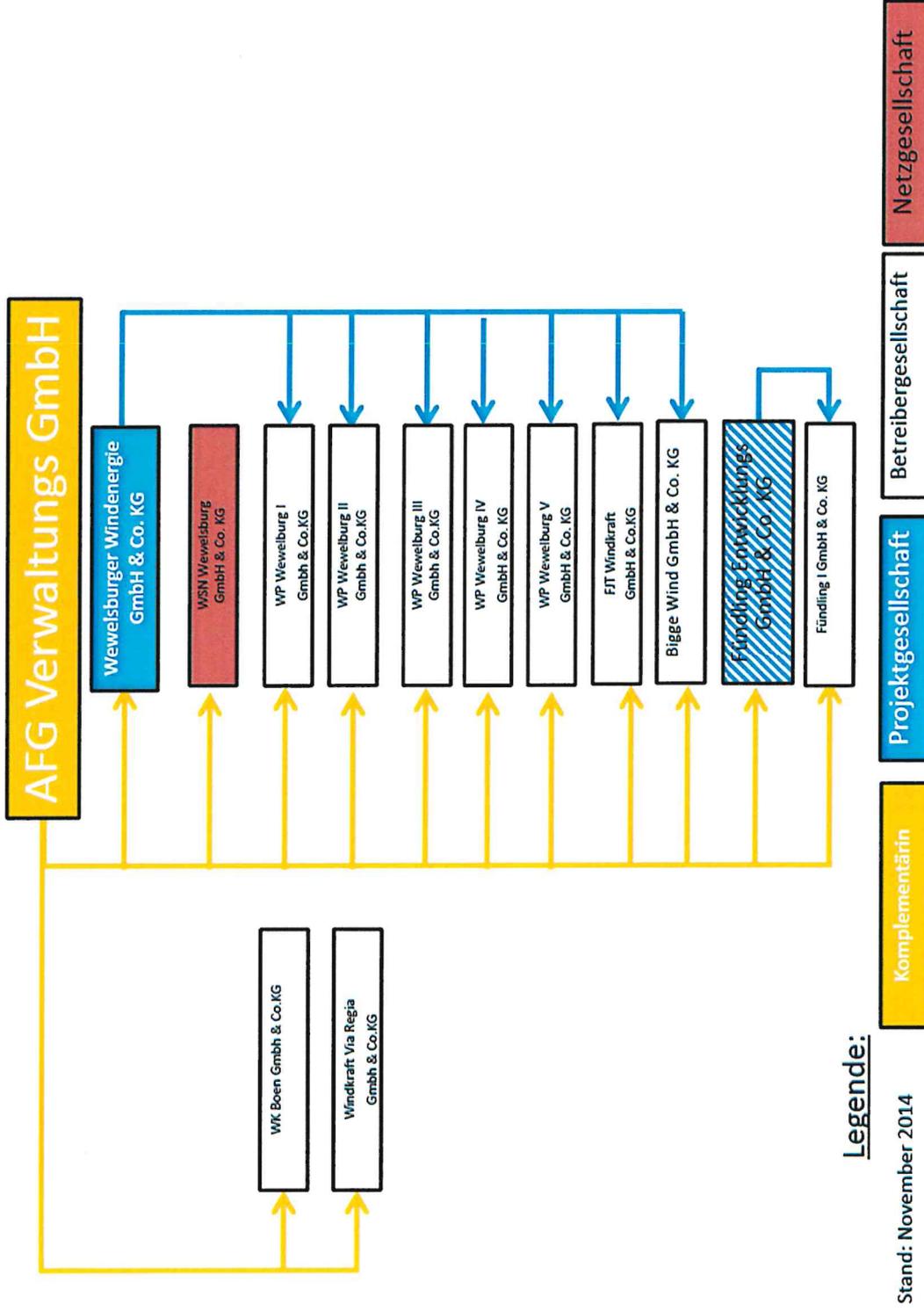
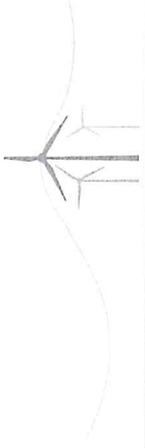


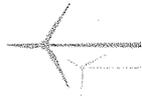
9. Organigramm



Stand: März 2022

10





10. Umweltprogramm und Umweltziele

Nr.	Basisjahr	Umweltziel	Maßnahme	verantwortlich	Termin	Status
1	2019	Energieerzeugung aus Windkraft	Zubau von 8 WEA (bis Ende 2022)	GF	Dez 22	65%
2	2021	Energieerzeugung aus Photovoltaik (Dachflächen) von 2,5 auf 4,5 MW	Zubau von 2 Megawatt	GF PV	Dez 21	125%
3	2022	Energieerzeugung aus Photovoltaik (Dachflächen) von 5 MW auf 7,5 MW	Zubau von 2,5 Megawatt	GF PV	Dez 22	20%
4	2021	Energieerzeugung aus Photovoltaik (Kranstellflächen) 0,2 MW auf 1MW	Bau von 8 PV-Anlagen auf WEA-Kranstellflächen	GF PV	Dez 22	75%
5	2020	WW IT: Server in WEA-Türmen "windcores" von 1 auf 3 WEA-Türme ausbauen	Aufbau Vertriebsstruktur; Messeauftritte; Marketingkampagnen	WW IT	Dez 21	75%
6	2021	WW Strom: Kundenerweiterung von 7.500 auf 9.000 Kunden	Marketingkampagnen	WW Strom	Dez 21	125%
7	2021	Reduzierung der Ausdrücke um 10% -> von: circa 100.000 auf 90.000 Stk./Jahr	RFID-Auslösung Druck; Sensibilisierung der Mitarbeiter	alle	Dez 21	120%
8	2021	Verbesserung des Verhältnisses s/w zu Farbdrukken von 45%(s/w) auf 75%	Sensibilisierung der Mitarbeiter; Voreinstellung s/w-Druck	alle	Dez 21	25%
9	2022	Erweiterung der Nutzfläche durch eine bauliche Erweiterung ohne zusätzlichen Flächenverbrauch (versiegelte Fläche)	Erarbeitung Konzept für nachhaltigen Anbau (Dämmung, Temperaturkonzepte, etc.)	GF	Dez 22	20%
10	2022	Einsparung Erdgas und Co2	Umstellung der Heizungsanlage auf eine Pelletheizung	alle	Dez 22	0%



Bewertung der Umweltziele:

Die Zielerreichung „Erzeugung aus Windkraft; Zubau von WEA“ liegt aktuell bei 65%. Im ersten Quartal 2022 werden fünf WEA in Betrieb genommen, die Genehmigungen für weitere elf WEA liegen vor.

Das Ziel „Bau von vier PV-Anlagen auf Kranstellflächen“ wurde im Jahr 2021 nicht erreicht. Im ersten Halbjahr 2022 werden sechs PV-Anlagen, im zweiten Halbjahr weitere zwei PV-Anlagen, gebaut und in Betrieb genommen.

Das Ziel „Bau der ersten Floating-PV-Anlage“ wurde bis auf Weiteres auf Eis gelegt.

Das Ziel „Server in WEA-Türmen "windcores" von 1 auf 3 WEA-Türme ausbauen“ wurde bis Dezember 2021 verfehlt. Anstelle der zwei neuen Türme wurde jedoch eine Übergabestation ausgebaut und die Kapazität der Windcores I in dem ersten Turm verdoppelt.

Das Ziel „Laden des Fuhrparks zu 75% über Solarenergie“ aus dem Vorjahr wurde auf Grund der steigenden E-Auto-Flotte und des schlechten PV-Jahres nicht erreicht und taucht aus diesen Gründen nicht mehr unter den Umweltzielen auf.

Im April 2021 wurden zwei neue Multifunktionsdrucker angeschafft. Durch einen sogenannten „print-and-follow“-Workflow konnte die Anzahl der Ausdrücke um circa 25% gesenkt werden. Das Ziel „Verbesserung des Verhältnisses s/w zu Farbdrukken“ wurde hingegen deutlich verfehlt. Alle Mitarbeiter wurden erneut sensibilisiert und die Standardeinstellung der Drucker global auf s/w geändert.

11. Umweltkennzahlen – Input - Output

11.1 Grunddaten

Standorte	Einheit	2020			2021		
		Lichtenau	Paderborn	Herbram	Lichtenau	Paderborn	Herbram
Vollzeitäquivalente Mitarbeiter pro Standort	Pers.	7	65	2	7	73	2
Vollzeitäquivalente Mitarbeiter gesamt	Pers.	74			82		
angemietete Fläche pro Standort (inkl. Parkplatz)	m ²	444,80	6.340	50	444,80	6.340	50
beheizte Büroflächen pro Standort	m ²	154,43	1.290,00	50	154,43	1.290,00	50
Versiegelte Fläche	m ²	444,80	4.845	50	444,80	4.845	50
Naturnahe Fläche am Standort	m ²	0	1.495	1000	0	1.495	1.000
SUMME beheizte Büroflächen gesamt	m²	1.494,43			1494,43		



INPUT

11. 2 Energieeffizienz

2. Energieeffizienz	Einheit	2020				2021			
		Paderborn	Lichtenau	Herbram	Summe	Paderborn	Lichtenau	Herbram	Summe
2.a. Wärmeverbrauch	kWh	100.924	4.185	4.900	110.009	165.511	5.168	4.900	175.579
2.b. Wärmeverbrauch (witterungsbereinigt)	kWh	118.081	4.896	5.733	128.710	170.476	5.323	4.944	180.743
2.c. Wärmeverbrauch / m ²	kWh	91,54	31,71	114,66	238	132,15	34,47	98,88	265,5
2.d. Stromverbrauch	kWh	52.365	7.057	2.687	62.109	46.410	5.639	2.687	54.736
2.e. Stromverbrauch E-Auto-Flotte	kWh	51.423	0	7.610	59.033	90.177	0	7.610	97.787
2.f. Stromverbrauch gesamt	kWh	103.788	7.057	10.279	121.124	136.587	5.639	10.279	152.505
2.g. Eigenerzeugung Strom	kWh	125.840	0	41.785	167.625	103.174	0	41.785	144.959
2.h. Direkt genutzter eigenerzeugter Strom	kWh	60.356	0	2.627	62.983	40.642	0	2.627	43.269
2.i. Bezogener Strom	kWh	87.912	7.057	2.689	97.658	90.020	5.639	2.689	98.348
2.j. Eingespeister Strom	kWh	65.484	0	31.577	97.061	62.531	0	31.577	94.108
2.k. Stromverbrauch gesamt / m ²	kWh	80,46	45,70	205,58	332	105,88	36,51	205,58	347,97

*Witterungsbereinigung erfolgt mit der Gradtagszahl zum langjährigen Mittel nach IWU Institut für Wohnen und Umwelt

Quelle: IWU Gradtagszahlen in Deutschland (Faktor 1,03)

http://t3.iwu.de/fileadmin/user_upload/dateien/energie/werkzeuge/Gradtagszahlen_Deutschland.xls

11.3 Wasser

Standorte	Einheit	2020			2021		
		Lichtenau	Paderborn	Herbram	Lichtenau	Paderborn	Herbram
Trinkwasser	m ³	19,7	197	12,38	19,7	237	12,38
Regenwasser	m ³	16,7	-	7	16,7	-	7
Wasserverbrauch pro Standort	m³	36,4	197	19,38	36,4	237	19,38
Wasserverbrauch/Mitarbeiter (VZÄ)	m³/VZÄ	5,2	3,52	9,69	5,2	3,24	9,69
SUMME Wasserverbrauch gesamt	m³	252,78			292,78		

11.4 Papierverbrauch

Standorte	Einheit	2020			2021		
		Lichtenau	Paderborn	Herbram	Lichtenau	Paderborn	Herbram
Papierverbrauch pro Standort	kg	105	509	60	105	378	60
Papierverbrauch pro Mitarbeiter	kg	15	9	30	15	4,7	30
SUMME Papierverbrauch gesamt	kg	674			543		



OUTPUT

11.5 Abfall

Standorte	Einheit	2020			2021		
		Lichtenau	Paderborn	Herbram	Lichtenau	Paderborn	Herbram
Nicht gefährliche Abfälle	kg	225	4.695	75	225	4.695	75
gefährliche Abfälle	kg	0	1.800	0	0	1.340	0
Jährliches Abfallaufkommen	kg	225	6.495	75	225	6.035	75

11.6 Mobilität (Pendelverkehr)

Standorte	Einheit	2020	2021
		Gesamt	Gesamt
Kilometer Pendelverkehr	km	443.540	490.818
Verbrauch Pendelverkehr	Liter	19.494	19.946
Kilometer pro Mitarbeiter	km	7.647	5.985
Verbrauch pro Mitarbeiter	Liter	299,91	243,24
E-Fahrzeuge im Fuhrpark	Anzahl	25	32
Kilometer E-Fahrzeuge	km	260.827	349.539
Eingesparte Emissionen durch E-Fahrzeuge gegenüber Benzin- und Dieselfahrzeugen	kg	43.040	57.678

Der Pendelverkehr wird nicht standortbezogen erhoben, die Auswertung der Kilometer der Mitarbeiter erfolgt zentral und weist die gesamten Kilometer aller Mitarbeiter für den Weg zur Arbeit (Privat- u. Dienstwagen) aus.

Der Anstieg lässt sich durch die höhere Präsenz der Mitarbeiter erklären und lässt sich nur bedingt mit dem Jahr 2020 vergleichen.

11.8 Energieerzeugung

	Einheit	2020	2021
Windenergieanlagen in Betrieb	Anzahl	87	87
Energieerzeugung in den Windparks	MWh	539.204	429.260
Energieerzeugung WEA normalisiert (BDB Windindex)	MWh	516.479	522.850
PV- Anlagen in Betrieb (kWp)	kWp	1.240	1.272
Energieerzeugung PV Anlagen	MWh	723	990
Energieerzeugung PV normalisiert (Sonnestunden zum 10-Jahres-Mittel)	MWh	640,2	1.138



11.9 Windenergieanlagen in Betrieb

Windparks	2020 [MWh]	WEA in Betrieb	2021 [MWh]	WEA in Betrieb
Windpark Weiberg	28.735	5	23.689	5
Windpark Körtge	19.454	4	15.325	4
Windpark Kittelbusch	39.885	5	32.591	5
Windpark Pfluglinde	15.021	3	12.223	3
Windpark Fündling	36.514	5	29.771	5
Windpark Etteln	54.700	7	45.831	7
Windpark Huser Klee	99.332	15	72.199	15
Windpark Boen	8.816	1	6.855	1
Windpark Haaren-Leiberg	118.037	24	96.975	24
Windpark Wewelsburg	67.710	11	51.781	11
Windpark Hassel	51.000	7	42.020	7
SUMME	539.204	87	429.260	87



12. Energiestiftungen – Stiftungsgelder

In den Nutzungsverträgen, die wir mit den Grundstückseigentümern abgeschlossen haben, ist vereinbart, dass ein fester Prozentsatz der Einnahmen aus Windenergie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Entweder wurde durch uns eine Stiftung gegründet (siehe energiestiftung-sintfeld.de) oder die Bürger organisieren dies in eigener Regie für die Verteilung der Stiftungsgelder. Ebenfalls gibt es diese vertragliche Zusicherung für einen bestimmten Ort (siehe WP Wewelsburg) oder das Geld fließt in eine vorhandene Stiftung (buergerenergiestiftung-lichtenau.de). Per Antrag an die jeweilige Einrichtung formulieren die Interessenten ihr Projekt mit Angabe des finanziellen Aufwandes und ein unabhängiger Stiftungsrat entscheidet über die mögliche Zuwendung.

Aus unseren Projekten konnten bisher in den Stadtgebieten Büren (Bürgervereine), Bad Wünnenberg („Energiestiftung Sintfeld“) sowie in Lichtenau („Bürger- & Energiestiftung Lichtenau“) insgesamt circa 1.982.100 Euro für verschiedene gemeinnützige Projekte ausgeschüttet werden.

13. WestfalenWIND Planung

Die WestfalenWIND Planungs GmbH & Co. KG projiziert neue Windenergieanlagen und unterstützt beim Repowering älterer Windparks, vor allem in Ostwestfalen-Lippe und im Hochsauerland. Neben der planerischen Tätigkeit kümmern wir uns auch um die konkrete technische Umsetzung von Windparkprojekten. Aktuell werden Projekte mit einem Umfang von ca. 150 Windkraftanlagen (600 MW) bearbeitet. Sie könnten den durchschnittlichen Jahresstrombedarf von ca. 550.000 Haushalten (4.000 kWh) decken.

Wind im Wald:

Lange Dürreperioden und die Ausbreitung des Borkenkäfers haben insbesondere die Nutzwaldflächen in den letzten Jahren stark dezimiert. Aufgrund der großen Schadflächen werden vermehrt Vorhaben auf diesen ehemals fortwirtschaftlich genutzten Waldflächen projektiert. Die Eingriffsfläche in den Wald beläuft sich dabei auf nur 0,5-0,7 ha pro Windkraftanlage. In einem Projekt in Warstein werden so bei 15 Windkraftanlagen lediglich 10,5 ha Wald beansprucht. Gemessen an der Planungsfläche von über 400 ha wird also nur ein Bruchteil für die Betriebsdauer der Windenergieanlagen versiegelt. Zudem müssen die beanspruchten Flächen überwiegend mit einem höheren Faktor aufgeforstet werden. D.h. es werden mehr Waldflächen geschaffen als vorher bestanden haben. Es wird also anfälliger und stark geschädigter Monokulturwald durch standortgerechten Laubmischwald ersetzt.

Eigenverbrauch für die Industrie:

Neben der „klassischen“ Projektierung auf Acker- oder Waldflächen rückt zunehmend die heimische Industrie in den Fokus der Windenergiebranche. Die steigenden Strompreise und das globale Ziel der Dekarbonisierung machen eine nachhaltige Energieversorgung für den Industriestandort Deutschland zunehmend zwingender. Immer mehr Firmen erkennen für sich die Notwendigkeit einer standortnahen und klimaneutralen Energieversorgung. Daher planen wir für Unternehmen vermehrt „Werks“-Windkraftanlagen, deren Strom zur Eigenverbrauchsdeckung genutzt wird. Nur die Überschüsse werden ggf. in das Netz eingespeist. Zusammen mit der Photovoltaik bietet die Windenergie somit den Unternehmen die Möglichkeit, eine kostengünstige und zukunftsfähige Energieversorgung zu gewährleisten.

14. WestfalenWIND PV

Die WestfalenWIND PV GmbH & Co. KG projiziert und montiert PV-Anlagen im Großraum Ostwestfalen-Lippe. Neben der Planung und Montage zählt ebenfalls das Anpachten von größeren Dachflächen für den Eigenbetrieb zum Geschäftsbereich.



Jährlich werden circa 40-60 Projekte auf Einfamilienhäusern und circa zwei bis drei Großprojekte für die Industrie umgesetzt. Bei Einfamilienhäusern (bis zu 30 kWp) kann hierbei mit Hilfe von Batteriespeichern ein Autarkiegrad von bis zu 70% erreicht werden.

Immer häufiger ist die Nachfrage sowohl bei Privathaushalten und der Industrie nach einer Kombination aus PV-Anlage und Ladeinfrastruktur. Die WestfalenWIND PV dient hier als kompetenter Ansprechpartner für eine solche Lösung.

Zukünftig soll ein weiterer Fokus auf die Umsetzung von Freiflächen- und Volleinspeiseanlagen gelegt werden. Laut dem Referentenentwurf für das EEG 2023 soll eine erhöhte Einspeisevergütung für solche Anlagen verabschiedet werden, welches die Projekte auch ohne nennenswerten Eigenstrombedarf rentabel und interessant macht.

15. Nächste Umwelterklärung

Die nächste aktualisierte Umwelterklärung erscheint im Juli 2023 und wird durch die Envizert GmbH, Ansprechpartner hier: Umweltgutachter Carsten Jung, validiert.



16. Gültigkeitserklärung

Gültigkeitserklärung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und in der durch die
Verordnung (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 geänderten Fassung



Hiermit erklärt der unterzeichnende Umweltgutachter der Umweltgutachterorganisation ENVIZERT Umweltgutachter und öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige GmbH die

2. Aktualisierung 2022 der Umwelterklärung 2020

der Organisation WestfalenWIND GmbH

und den beteiligten Teilorganisationen

WestfalenWIND GmbH, WestfalenWIND Verwaltungs GmbH, WestfalenWIND Projekte GmbH, WestfalenWIND Verwaltungs GmbH II, WestfalenWIND Plus GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Planungs GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Service GmbH & Co. KG, WestfalenWIND PV GmbH & Co. KG, WestfalenWIND IT GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Etteln A33 GmbH & Co. KG, Bürger WIND Westfalen eG, WestfalenWIND Strom GmbH, Wind-Plan-Sintfeld GmbH & Co. KG, Wind-Plan-Sintfeld II GmbH & Co. KG, WSN Sintfeld GmbH & Co. KG, Windpark Huser Klee GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Etteln GmbH & Co. KG, AFG Verwaltungs GmbH, AFG Natur Energie AG, Wewelsburger Windenergie GmbH & Co. KG, Windpark Fündling Entwicklungs GmbH & Co. KG, WK Boen GmbH & Co. KG, Planungsgemeinschaft Hassel GmbH

an den Standorten

Vattmannstraße 6, 33100 Paderborn, Leibbühl 21, 33165 Lichtenau, Auf der Schanze 4, 33181 Bad Wünnenberg-Helmern, Kuterstraße 4, 33165 Lichtenau-Herbram und beteiligte Windparkanlagen

für gültig.

Der unterzeichnende Umweltgutachter Carsten Jung mit der Registrierungsnummer DE-V-0341, zugelassen für die Bereiche NACE 74.9 und 35.11.6 bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Standorte, wie in der Umwelterklärung der oben genannten Organisation mit der Registrierungsnummer DE-108-00097 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der durch die Verordnung (EU) 2017/1505 und (EU) 2018/2026 geänderten Fassung über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurde,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung der Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Coesfeld, 14.06.2022

Carsten Jung
Umweltgutachter DE-V-0341
ENVIZERT Umweltgutachter und öffentlich bestellte
und vereidigte Sachverständige GmbH, DE-V-0266
Borkener Straße 68, 48653 Coesfeld



17. Impressum

Umweltmanagementbeauftragter aller Gesellschaften:

Herr Johannes Grodde

Tel.: 0 52 51 – 68 25 – 723; E-Mail: j.grodde@westfalenwind.de

Fax: 0 52 51 – 68 25 – 739; Internet: www.westfalenwind.de

Ansprechpartner/in der Energiegenossenschaft BürgerWIND Westfalen eG:

Vorstand: Herr Friedbert Agethen

Tel: 0 52 51 – 68 25 – 70

E-Mail: info@westfalenwind.de

Fax: 0 52 51 – 68 25 – 739

Vorstand: Frau Catharina Hoff

Tel: 0 52 51 – 68 25 – 724

E-Mail: c.hoff@westfalenwind.de

Internet: www.buergerwind-westfalen.de

Ansprechpartner der WestfalenWIND Strom GmbH:

Geschäftsführer: Herr Winfried Gödde

Tel: 0 52 95 – 99 58 97 – 10

E-Mail: w.goedde@westfalenwind-strom.de

Fax: 0 52 95 – 99 58 97 – 29

Ansprechpartner / Geschäftsführer für die WestfalenWIND Projekte GmbH:

Friedbert Agethen, Michael Obst, Johannes Lackmann, Dr. Felix Rubitschek, Dr. Fiete Dubberke, Dr. Jan Lackmann, Daniel Saage und Peter Jakob

Ansprechpartner / Geschäftsführer für die Planungsgemeinschaft Hassel GmbH:

Willi Pauli

Alle weiteren Gesellschaften:

WestfalenWIND Verwaltungs GmbH, Wind-Plan-Sintfeld GmbH & Co. KG, Windpark Fündling Entwicklungs GmbH & Co. KG, Wind-Plan-Sintfeld II GmbH & Co. KG, WSN Sintfeld GmbH & Co KG, WK Boen GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Etteln GmbH & Co. KG, Windpark Huser Klee GmbH & Co. KG, We-welsburger Windenergie GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Verwaltungs GmbH II, WestfalenWIND Pla-nungs GmbH & Co. KG, WestfalenWIND IT GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Plus GmbH & Co. KG, WestfalenWIND PV GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Service GmbH & Co. KG, BürgerWIND Westfalen eG, WestfalenWIND Strom GmbH, AFG Verwaltungs GmbH, AFG Natur Energie AG, Planungsgemein-schaft Hassel GmbH, WestfalenWIND GmbH, WestfalenWIND Etteln A33 GmbH & Co. KG, ökolocation Verwaltungs GmbH, WW Plus Verwaltungs GmbH, ABH Plus GmbH & Co. KG, ökolocation GmbH & Co. KG, RDS Plus GmbH & Co. KG, WestfalenWIND Plus Beteiligungs GmbH & Co. KG, Windkraft am Klei GmbH & Co. KG, Windkraft Sende GmbH & Co. KG, Windpark Bülen GmbH & Co. KG

* Legende zu Fotos:

Bild	Seite	Projekt, Ort	Fotograf
1	1	Windpark Huser Klee	Sören Obst
2	6	Haupteingang KE ³ P und Solarcarport	Johannes Grodde
3	6	Technologiezentrum Lichtenau	Daniel Herbst

12